

Referenz Umbau Bahnhof Münchwilen mit Gleis- und Strassensanierung

Objekt Münchwilen, Umbau Bahnhof mit Gleis- und Strassensanierung

Projektumfang 4 Mio. SFr.

Erstellungsjahr 2023 – 2024

Auftraggeber Appenzeller Bahnen AG, Abteilung Infrastruktur, Beat Senti

Kantonales Tiefbauamt Thurgau, Abteilung Strassenbau, Patrick Haltner Politische Gemeinde Münchwilen, Amt für Bau und Umwelt, Gregor Kretz

Genossenschaft EW Münchwilen, Adrian Werder

Energie Münchwilen AG, Christian Peter

Leistungen bhateam Projektierung mit Plangenehmigungsverfahren nach Eisenbahngesetz, Gesamtkoordination,

Ausschreibung, Ausführungsprojekt, Bauleitung, Inbetriebnahme und Abschluss

Projektleitung Tobias Stricker, Dipl. Techniker HF Bauplanung – Ingenieurbau

Bauleitung Tobias Stricker, Dipl. Techniker HF Bauplanung – Ingenieurbau

Projektbeschreibung

Mit der Umsetzung des Projektes wurde der Bahnhof Münchwilen hindernisfrei umgebaut und an die Anforderungen des Behindertengleichstellungsgesetztes angepasst. Die Gleistrassierung musste im Perronbereich korrigiert werden. Das Gleis wurde auf einer Länge von 560 m totalerneuert. Davon wurden neu 180 m als Feste Fahrbahn (System Rheda City) eingebaut. Die Wilerstrasse wurde der neuen Gleistrassierung angepasst und mit einer Bushaltehalte und einem lärmarmen Belag versehen. Die bestehenden Flächenpflästerungen auf dem Bahnhofplatz und entlang der Wilerstrasse wurden erneuert. Mit dem Projekt mussten die Ansprüche der Denkmalpflege und der hindernisfreien Bauweise miteinander vereinbart werden.

Im Zusammenhang mit der Bauausführung wurden verschiedene Kanalisationen und Werkleitungen erneuert bzw. dessen Netze erweitert.

Die Ausführung der Bauarbeiten erfolgte unter Strassen- und Bahnverkehr in mehreren Bauphasen. Die Arbeiten im Gleisbereich erfolgten während einer fünfwöchigen Intensivbauphase.





